

Anklage wegen brauner Hetze im Internet

BERLIN - Die mutmaßlichen Betreiber des populärsten Internetportals der rechtsextremen Szene, „Altermedia Deutschland - Störetebeker-Netz“, geraten immer stärker unter juristischen Druck. Die Staatsanwaltschaft Rostock hat Ende 2010, wie jetzt bekannt wurde, eine fast 250 Seiten umfassende Anklage gegen die Stralsunder Axel M. und Robert R. erhoben. Den Männern werden 50 Straftaten vorgeworfen. Die Staatsanwaltschaft nennt eine ganze Reihe von Paragrafen aus dem Strafgesetzbuch, gegen die beide Angeklagten verstoßen haben sollen: Volksverhetzung, Beleidigung, Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen, Bedrohung, Verunglimpfung des Staates und der Verfassungsorgane und ähnliches.

Das Infoportal existiert seit 1998, Tag für Tag wird von Betreibern und Kommentatoren gegen die bundesdeutsche Demokratie, gegen Juden, Linke und andere Feindbilder der Neonazis gehetzt. So wurde Bundeskanzlerin Angela Merkel als „Ratte“ bezeichnet und ein Atten-

tat angedroht. Im März 2010 verurteilte das Amtsgericht Stralsund bereits Axel M. wegen 14 Straftaten zu einer Geldstrafe in Höhe von 3000 Euro. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig. Wie der Tagesspiegel in Justizkreisen erfuhr, sitzt zudem Robert R. schon wegen anderer einschlägiger Delikte in Haft.

Unterdessen wird auf Altermedia der Frankfurter Erziehungswissenschaftler Benjamin Ortmeier mit dem Tode bedroht. Ortmeier hatte sich für die Umbenennung eines Platzes in Jena eingesetzt, der nach einem NS-Pädagogen benannt ist. Ortmeier stellte Anzeige bei der Staatsanwaltschaft Rostock, doch bis heute sind die Hasstexte über ihn online, mit Foto und Adresse. Über die Anzeige amüsieren sich Neonazis. „Ich spende auch einen Davidsstern für seinen Grabstein“, schrieb einer als Kommentar. Ortmeier klagte, „ich finde es absolut skandalös, dass die Betreiber den Behörden namentlich bekannt sind, aber die Drohungen gegen mich weiter auf der Seite stehen“. FRANK JANSEN/JOHANNES RADKE

Strafbare Handlungen auf ALTERMEDIA

Erster Artikel

„Wenn lebende *Erziehungswissenschaftler* tote Pädagogen bekämpfen – Schlappe bei Vergangenheitsbewältigung in Jena (17.12.10)“

Der Schlusssatz des Artikels bezogen auf benjamin Ortmeier („so eine Figur“) lautet:

„Es stellt sich die Frage, warum so eine Figur nicht gleich ganz nach Israel übersiedelt, aber offenbar rechnet sich Gesinnungslumperei dort für solche modernen Zierden bundesdeutschen Geistesschaffens nicht so sehr, weil sie dort keinen Staat vorfinden, gegen den sie in ihrer geistlosen Nichtigkeit erfolgreich anstinken können. Den Boden auf dem solch in seiner Gemeinheit wohl einzigartiges **Ungeziefer** gedeiht, gibt es in der Tat nur in Deutschland.“

Dazu erschien direkt nach dem Artikel im BLOG

1.

„**Saechs**in // Dec 17, 2010 at 10:07

Menschenskind, dieser Erziehungswissenschaftler! Rausschmeißen aus Jena, nicht auf die sanfte Art, **ab ins Gelobte Land**. Mal schauen, was da aus ihm wird. Finden sich nicht am Abend ein paar mutige Jener Bürger zusammen, um diesen Herrn **im Wald abzuladen**? Im Norden unseres

Landes ist man vor einigen Jahren mit einem Einbrecher so verfahren. er fand sich im Finstern am Waldrand wieder, leicht **im Koma**.“

2.

„**Hauke Haien** // Dec 17, 2010 at 18:11

Petersen schrieb in Blut und Boden:

„Weil es dem Juden unmöglich wird, unsre Art innerlich mitzuleben, so wirkt er in allem, das er angreift, für uns zersetzend, verflachend, ja vergiftend und tritt alles in den Dienst seines Machtstrebens.“

Da hat Petersen doch ganz klar recht. Man betrachte nur die Judenmafia (mit dem Paten Rothschild) und dann wird klar was hier laeuft.

die **Judenmafia** stand auch hinter dem Kommunismus und hat die ‘russische’ Revolution fianziert. Der juedische Bankier Schiff hat die Juden ueber Trotzky fianziert damit sie das an Bodenschaetzen reiche Russland in die Haende der Juden mafia spielen.

Ortmeyer ist nichts weiter als ein Agent dieser Mafia, Kommunist und wahrscheinlich selber Jude. Petersen ist dann in seinem Zitat auch insofern richtig, als der Jude Obermeyer nicht schnallt, was Deutsche interessiert und bewegt. Seinen Judenquatsch mit Sicherheit nicht.

Wer solche Judendeppen in die Erziehungswissenschaften bringt hat ein Interesse an der Weiterfuehrung der Gehirnwaesche, die mit der Frankfurter Judenschule (Bloch, Adorno und Gesellen) anfang.

Wir brauchen diese Juden nicht und sie sollten ausgewiesen werden.

So geh nach Israel, zu deinen Bruedern und predige denen ueber deine Rassenphilosophie, mal sehen was die mit einem wie dem anstellen.“

3.

[Theo Retiker](#) // Dec 17, 2010 at 19:31

„Alles nur Rot-Grüner menschlicher Müll. **Ab auf die Rampe mit unserm Benjamin**.“

Zweiter Artikel

Der ehrenwerte Doktor Benjamin Ortmeier im Fadenkreuz der Mordbuben Altermedias (11.01.11)

„An dieser Stelle könnten wir uns natürlich damit begnügen, zu sagen, was stört es eine deutsche Eiche, wenn eine linke Sau sich daran reibt..“

Im Blog direkt dahinter:

1.

„**Heidegänger** // Jan 11, 2011 at 18:17

Glaubt denn dieser Ortmeier ernsthaft, **dass seine Anzeige ihn retten** wird?!

Wie naiv kann man sein ...“

2.

„**bildad** // Jan 11, 2011 at 18:19

Dem wiener Bürgermeister Zilk auch ” Einbürgerungsmeister” genannt, dem eine **Briefbombe ein paar Finger gekostet** hat, war kein Unschuldengel.“

3.

„**Die Mock Resi** // Jan 11, 2011 at 18:28

Oh je oh je, Herr Dr. Benjamin Ortmeier, Sie Ärms-ter! Müssen Todesängste ausstehen, wegen den alter-medialen Mordbuben. Aber ich kann Sie da beruhigen. **Es besteht keine Gefahr für Sie ermordet zu werden.**

Schweine werden geschlachtet.“

4.

„**Bildad** // Jan 11, 2011 at 18:52

Wie lautet die Wohnadresse von Dr. Benjamin Ortmeier?“

5.

„**Wunderlich** // Jan 11, 2011 at 19:00

Deutschland, Deine jüdischen/philosemitischen Lehrer z.B. Dr. Benjamin Ortmeier und sein Freund Brumlik – Nazijäger im Auftrage des Zentralrates? Benjamin O (Benjamin war ein Sohn des biblischen Jacob ben Issak Israel) ..“

6.

Fistel // Jan 11, 2011 at 19:48

„Ist ne **Schmeißfliege**, wie alle Pädagogen und Umerziehungswissenschaftler.“

7.

[Theo Retiker](#) // Jan 11, 2011 at 20:44

„**Wenns Benny mal so richtig treffen sollte, dann sollte man eine Lichterkette durchs ganze Land organisieren.** Sowas muß doch richtig gewürdigt werden.“

8.

Einmischer // Jan 11, 2011 at 22:55

@Wunderlich 16

„Deutschland, Deine jüdischen/philosmitischen Lehrer z.B. Dr. Benjamin Ortmeier und sein Freund Brumsik.....“

Brumsik, der Name sagt es schon , ein Ostjude, der als Partasit schon seit 1952 in Deutschland auf Kosten der Deutschen lebt. Seine “Arbeit” zur Bestreitung seines Lebensunterhalt besteht darin, dass er permanent auf die Deutschen hetzt.“

9.

Hauke Haien // Jan 12, 2011 at 3:53

„Wenn es Benny denn beruhigt:

Ich spende auch fuer einen Davidsstern auf seinem Grabstein.

H.H.“

* * *

[15.1.2011 14.30 Uhr noch auf Altermedia Benjamin Ortmeier]